

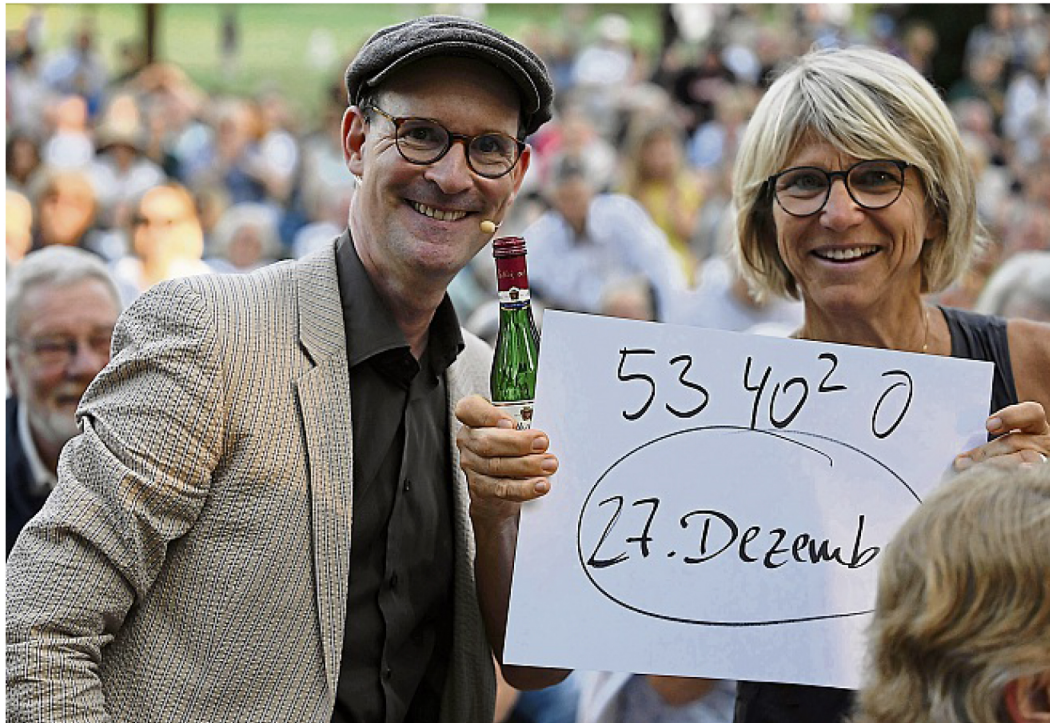
Als könne er Gedanken lesen

Pit Hartling verzaubert Publikum im Rushmoorpark

Oberursel – Wer auf den Hasen aus dem Zylinder oder die zersägte Jungfrau hoffte, wartete vergeblich. War doch die Zaubershow von Pit Hartling eher eine gelungene Kombination von reichlich Magie mit etwas Comedy. Im Rushmoorpark war das Publikum denn auch begeistert – mit seinem Programm „Pit Hartling wirkt Wunder“ zog der Künstler aus der Wetterau Jung und Alt in seinen Bann.

In lässigem Plauderton wurden die einzelnen Nummern mit spielerischer Leichtigkeit präsentiert. Manchmal schien es, dass sogar Naturgesetze außer Kraft gesetzt wurden. Wie kommt plötzlich der große Knoten in ein Seil, das dann wenig später zwei statt vier Enden hat? Und wie kann es sein, dass die Enden nach einem Handgriff wieder komplett verschwinden und einen geschlossenen Kreis bilden?

Der Magier hatte auch keine Probleme, seine Utensilien ins Publikum zu reichen, damit die Zuschauer versuchen konnten, den magischen Tricks auf den Grund zu gehen. Einzig: Eine Lösung fanden weder Erwachsene noch Kinder, die sich ganz nah an der Bühne platziert hatten, um dem Künstler genau auf die Finger zu schauen. Und das, obwohl es Zauberer in Zeiten von Inter-



Stimmt genau: An diesem Tag hat die Dame Geburtstag. Pit Hartling hat den Tag nach „streng wissenschaftlichen“ Angaben erraten. JP

net und YouTube sicherlich schwer haben, ihre Geheimnisse zu wahren. Per Handy kann man schließlich noch an Ort und Stelle googeln, wie ein Trick funktionieren könnte.

Gebannt verfolgten mehrere Hundert Zuschauer im Park die Vorstellung, die im Rahmen des „Orscheler Sommers“ stattfand. Sei es bei fantastischen Tricks mit dem Zauberwürfel oder einem verschwun-

denen Geldschein, der dann wieder in einer Zitrone auftauchte. Reichlich Beifall gab es auch für die Nummer, bei der das Geburtsdatum einer wildfremden Besucherin nach „streng wissenschaftlichen“ Angaben wie Hausnummer, Schuhgröße und den beiden letzten Ziffern der Handynummer errechnet wurde. Wie macht er das? Es schien fast so, als ob Hartling die Gedanken

seiner Gäste zeitweise geradezu lesen und unfassbare Zufälle in die Realität transferieren konnte.

Eine tolle Mischung aus unglaublicher Fingerfertigkeit, überzeugender Illusion und angewandter Psychologie. Die geschickte Einbeziehung des Publikums steigerte den Unterhaltungswert, obwohl kaum jemand auch nur annähernd nachvollziehen konnte,



Pit Hartling zeigt im Rushmoorpark Tricks mit dem Zauberwürfel. JP

wie die Tricks denn nun funktionieren.

Auch die Zuschauer Martina und Jörg blickten sich zur Pause verblüfft an. „Die Nummern sind einfach absolute Spitzenklasse. Der Mann ist ein echter Könnner seiner Kunst. Uns gefällt besonders, wie er dabei noch mit dem Publikum redet und dabei interessante Fakten zu den Fähigkeiten des menschlichen Gehirns oder

die schier unendlichen Darstellungen des Zauberwürfels so nebenbei einstreut“, sagten die beiden Frankfurter, die von Freunden aus Oberursel auf die Veranstaltung aufmerksam gemacht wurden.

Fazit: Unterm Strich eine tolle, knapp zweistündige Show, die der Illusionist im Anzug mit viel Mentalmagie und Wortwitz seinem Publikum präsentierte. **JENS PRIEDEMUTH**